

3 | 2019, Interviews, Kambodscha,
Autor*in:

„LGBTI erfahren immer wieder Diskriminierung“

Kambodscha - Lesben, Schwule, Bi-, Intersexuelle und Transgender (LGBTI) werden in Kambodschas Gesellschaft marginalisiert. Das Netzwerk CamASEAN setzt sich mit Informationsarbeit und Veranstaltungen für ihre Inklusion ein und klärt die Bevölkerung über gängige Vorurteile auf. Ein Interview mit Srorn Sroun, Mitbegründer von CamASEAN.

Autor*in

Ali Al-Nasani

Ali Al-Nasani arbeitet seit den 1990er-Jahren zu Menschenrechten und Demokratie, seit einem Jahrzehnt auch zu Südostasien. Von 2013-2020 leitete er die Heinrich-Böll-Stiftung (hbs) in Kambodscha und trug in dieser Funktion bereits einige Beiträge zur südostasien bei. Seit 2020 ist er Direktor des Raoul Wallenberg Institut für Menschenrechte und humanitäres Recht (RWI) in Kambodscha.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

3 | 2019, Interviews, Kambodscha,
Autor*in:

„LGBTI erfahren immer wieder Diskriminierung“

Philippinen - Politische Themen in der Musik ziehen sich durch die jüngere Landesgeschichte. Entsprechende Songs - inspiriert durch persönliche Erfahrungen und/oder der Kritik an den Herrschenden - entfalten in ihrem jeweiligen Kontext besondere Wirkung.

Autor*in

Ali Al-Nasani

Ali Al-Nasani arbeitet seit den 1990er-Jahren zu Menschenrechten und Demokratie, seit einem Jahrzehnt auch zu Südostasien. Von 2013-2020 leitete er die Heinrich-Böll-Stiftung (hbs) in Kambodscha und trug in dieser Funktion bereits einige Beiträge zur südostasien bei. Seit 2020 ist er Direktor des Raoul Wallenberg Institut für Menschenrechte und humanitäres Recht (RWI) in Kambodscha.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

3 | 2019, Interviews, Kambodscha,
Autor*in:

„LGBTI erfahren immer wieder Diskriminierung“

Thailand - Aktivist:innen hinterfragen die Rolle von Männlichkeit und Führungsvorbildern in politischen Organisationen

Autor*in

Ali Al-Nasani

Ali Al-Nasani arbeitet seit den 1990er-Jahren zu Menschenrechten und Demokratie, seit einem Jahrzehnt auch zu Südostasien. Von 2013-2020 leitete er die Heinrich-Böll-Stiftung (hbs) in Kambodscha und trug in dieser Funktion bereits einige Beiträge zur südostasien bei. Seit 2020 ist er Direktor des Raoul Wallenberg Institut für Menschenrechte und humanitäres Recht (RWI) in Kambodscha.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

3 | 2019, Interviews, Kambodscha,
Autor*in:

„LGBTI erfahren immer wieder Diskriminierung“

Indonesien/weltweit - Melanie Rennert zeigt in „Feministischer DIY Punk in Indonesien“, wie kreative Praktiken den Status Quo herausfordern können.

Autor*in

Ali Al-Nasani

Ali Al-Nasani arbeitet seit den 1990er-Jahren zu Menschenrechten und Demokratie, seit einem Jahrzehnt auch zu Südostasien. Von 2013-2020 leitete er die Heinrich-Böll-Stiftung (hbs) in Kambodscha und trug in dieser Funktion bereits einige Beiträge zur südostasien bei. Seit 2020 ist er Direktor des Raoul Wallenberg Institut für Menschenrechte und humanitäres Recht (RWI) in Kambodscha.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

3 | 2019, Interviews, Kambodscha,
Autor*in:

„LGBTI erfahren immer wieder Diskriminierung“

Kambodscha - Nachhaltiger Wandel beginnt damit, Männlichkeit neu zu definieren, Traditionen infrage zu stellen und Gleichberechtigung auf allen Ebenen zu fördern.

Autor*in

Ali Al-Nasani

Ali Al-Nasani arbeitet seit den 1990er-Jahren zu Menschenrechten und Demokratie, seit einem Jahrzehnt auch zu Südostasien. Von 2013-2020 leitete er die Heinrich-Böll-Stiftung (hbs) in Kambodscha und trug in dieser Funktion bereits einige Beiträge zur südostasien bei. Seit 2020 ist er Direktor des Raoul Wallenberg Institut für Menschenrechte und humanitäres Recht (RWI) in Kambodscha.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

3 | 2019, Interviews, Kambodscha,
Autor*in:

„LGBTI erfahren immer wieder Diskriminierung“

Timor-Leste - Bei Parlamentswahlen öffnet eine Quote Frauen die Tür. Auf Dorfebene jedoch stößt Demokratie an kulturelle Grenzen.

Autor*in

Ali Al-Nasani

Ali Al-Nasani arbeitet seit den 1990er-Jahren zu Menschenrechten und Demokratie, seit einem Jahrzehnt auch zu Südostasien. Von 2013-2020 leitete er die Heinrich-Böll-Stiftung (hbs) in Kambodscha und trug in dieser Funktion bereits einige Beiträge zur südostasien bei. Seit 2020 ist er Direktor des Raoul Wallenberg Institut für Menschenrechte und humanitäres Recht (RWI) in Kambodscha.



Dieser Text erscheint unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.